Wäscher*in und Wäschebügler*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Wäscher*innen und Wäschebügler*innen waschen, trocknen, stärken und bügeln Kleidungsstücke und andere Textilien. Dafür verwenden sie Wasch-, Trocken- und andere Spezialmaschinen.

Sie arbeiten hauptsächlich in Reinigungsräumen von Wäschereien und Putzereien mit Textilreiniger*innen und ihren Berufskolleg*innen zusammen. Wäscher*innen und Wäschebügler*innen haben Kontakt mit Kund*innen, Lieferant*innen und Kundendiensttechniker*innen.

Ausbildung

Wäscher*in und Wäschebügler*in ist ein Anlernberuf. Die Ausbildung erfolgt betriebsintern im jeweiligen Unternehmen.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- zu reinigende Textilien übernehmen, zählen und nach Stoffart, Farbe und Verschmutzungsgrad sortieren
- Trommel der Reinigungsmaschine mit den verunreinigten Textilien beladen
- gewünschtes Waschprogrammes programmieren und Maschine starten
- Trockenmaschine bzw. -anlage beladen, Textilien in der Trockenanlage schleudern und trocknen
- gereinigte und getrocknete Textilien überprüfen, falls notwendig nachreinigen
- glätten, bügeln bzw. die getrocknete Wäsche in Bügelmaschinen einspannen und die Kleidungsstücke in Form bringen
- Kleidungsstücke in Plastikfolie oder Papier verpacken, mit Nummern kennzeichnen und in Regale oder Kleiderständer einordnen
- Maschinen und Geräte warten und pflegen

Anforderungen

- Unempfindlichkeit gegenüber chemischen Stoffen
- Unempfindlichkeit gegenüber Gerüchen
- Unempfindlichkeit gegenüber künstlicher Beleuchtung
- handwerkliche Geschicklichkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung
- Aufmerksamkeit
- Ausdauer / Durchhaltevermögen
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Umweltbewusstsein
- Hygienebewusstsein
- Koordinationsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft